

	<p>Object: Flasche eingerichtet mit Darstellung der Kreuzigung Christi</p> <p>Museum: Projekt Verlustsache: Märkische Sammlungen Am Bassin 3 14467 Potsdam 0331/2327911 info@museen-brandenburg.de</p> <p>Collection: Crossen, Museum</p> <p>Inventory number: 172</p>
--	--

Description

Vierkantflasche aus dickwandigem, farblosem Glas, runder Schulter und kurzem Hals, "eingerichtet" mit Jesus am Kreuz und den Leidenswerkzeugen aus geschnitztem, polychrom gefasstem Holz und diversen anderen Materialien, augenscheinlich Draht und organische Materialien wie kleinen Zweigen, eingehegt von einem Zaun, einfacher Korkverschluss. Dieser Typ "Geduldsflasche" datiert ins 19. Jahrhundert und könnte aus Böhmen, Österreich, Sachsen oder Schlesien stammen, woher zahlreiche ähnliche Beispiele der Volkskunst mit dem religiösen Motiv der Kreuzigung Christi überliefert sind. Die Darstellung eines Zauns bildet hier eine Besonderheit und ist eine persönliche Addition ihres Schöpfers. Hingegen sind die Passionswerkzeuge, auch "Arma Christi" (lat. Waffen Christi) genannt, ein integraler Bestandteil der überlieferten Kreuzigungsszenen in Eingerichten: Lanze, Nägel, Schwamm, Leiter, Zange, Stricke oder Ketten und eine Geißel. Diese Flasche, die den Proportionen nach zu urteilen eher kleinformatig ist, dürfte in die Zeit nach 1870 datieren.

Ehemals Heimatmuseum Crossen/Krosno Odrzańskie. Seit 1945 verschollen.

Foto: Erwin Schreyer (1944)

Basic data

Material/Technique: Glas, Holz / formgeblasen, geschnitzt, farbig gefasst

Measurements:

Events

Created	When	1870-1900
	Who	
	Where	
Image taken	When	1944
	Who	Erwin Schreyer (Fotograf)
	Where	Krosno Odrzańskie
Lost	When	1945
	Who	
	Where	

Keywords

- Arma Christi
- Crucifixion of Jesus
- Folk art
- Impossible bottle
- Impossible bottle
- Verlustsache
- Verlustsache Märkische Sammlungen
- Vierkantflasche